

Herrn Oberbürgermeister
Christian Ude



MOBINET IV; Call a bike

rosa liste münchen **Anlage 1.**

Mittwoch, 7. Juni 2000

Antrag Nr. 2021

Die Landeshauptstadt München wirkt über ihre städtischen MOBINET-Gremien darauf hin, dass die verkehrlichen, ökologischen und wirtschaftlichen Effekte der neuen Mobilitätsdienstleistung Call a bike im Rahmen von MOBINET unter Einhaltung des Kostendeckels untersucht werden. Die Wirkungsanalyse sollte mit der MOBINET-Bewertungsmethodik erfolgen, damit Call a bike mit den übrigen MOBINET-Maßnahmen verglichen werden kann. Die Landeshauptstadt München beteiligt sich mit 50% der Gesamtkosten an der Wirkungsanalyse. Das Referat für Gesundheit und Umwelt wird beauftragt, einen Finanzierungsvorschlag außerhalb MOBINET zu erarbeiten.

Begründung

Mit Call a bike wurde aus privater Initiative und mit viel unternehmerischem Mut eine innovative Mobilitätsdienstleistung in München geschaffen, die wegweisend für andere Städte sein könnte, und daher begleitend erforscht werden sollte. Der Ansatz von MOBINET, der die Intermodalität der verschiedenen Verkehrsmittel umfasst, ist für eine solche Begleitforschung besonders geeignet, zumal auch andere MOBINET-Akteure Interesse bekunden, Call a bike begleitend zu erforschen. Außerdem wird dadurch eine Vergleichbarkeit der Wirkungen mit den übrigen MOBINET-Maßnahmen möglich.

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen / Rosa Liste

gez.

Helmut Steyrer

Boris Schwartz

Stadträte

